Anleitung zur Verwendung des Programms

Die vorliegende Anleitung zur Verwendung des Programms ist auf einem Ubuntu 18.04 System getestet.

Eine Liste der Argumente zu allen Skripten kann für jeden Skript mit dem Argument --help ausgegeben werden.

Skripte	1
Modelle	1
Umgebung einrichten	1
Datensätze vorverarbeiten	1
Modell trainieren	2
Übersetzen	3

Skripte

Um die Ergebnisse aus dem Kapitel *Experimente* zu reproduzieren, sind im Verzeichnis scripts alle ausgeführten Trainingsskripte verfügbar.

Modelle

Die trainierten Modelle aus dem Kapitel *Experimente* befinden sich im Verzeichnis results/trained model.

Umgebung einrichten

Um die Umgebung einzurichten, empfiehlt sich die Installation von einer virtuellen Umgebung für Python 3, zum Beispiel mit virtualenv:

python3 -m venv env

Umgebung aktivieren:

source env/bin/activate

Skript setup.sh starten, um die notwendigen Dependencies zu installieren: bash setup.sh

Datensätze vorverarbeiten

Der Europarl-Korpus wird von der Opus-Plattform heruntergeladen: http://opus.nlpl.eu/Europarl.php

Insbesondere wird auf die Korpora aus der Matrix "<u>Statistics and TMX/Moses Downloads</u>" aus dem oberen rechten Dreieck (TMX-Dateien) zugegriffen.

Um den *Europarl*-Korpus <u>herunterzuladen</u> und <u>vorzuverarbeiten</u>, muss der Skript preprocess.py verwendet werden. Standardmäßig verarbeitet der Skript den Datensatz für die Sprachen *Englisch* und *Deutsch*.

Um eine andere Sprache auszuwählen, als Deutsch, kann der Parameter --lang_code verwendet werden, z. B. python3 preprocess.py --lang_code it (für Englisch/Italienisch). Die verfügbaren Sprachcodes können der Tabelle aus der OPUS-Website entnommen werden.

Rohe Dateien werden im Verzeichnis data/raw/europarl/<lang_code> gespeichert. Vorverarbeitete Dateien werden im Verzeichnis

data/preprocessed/europarl/<lang_code>/splits/30/ gespeichert. Im Verzeichnis data/preprocessed/europarl/de/splits/30/ sind die Dateien für Deutsch bereits gespeichert. Ein Training ist auch ohne Vorverarbeitung möglich.

Modell trainieren

Um ein Modell zu trainieren, muss der Skript $train_model.py$ verwendet werden. Der Skript akzeptiert zahlreiche Argumente, unter anderem folgende:

Training Preprocessing	Training	Modellkonfiguration
train,val, test: Einstellung der Datenmenge für das Training, die Validierung und das Testen	lr: Einstellung der Lernrate. Standardmäßig: 0,0002	hs: Einstellung der RNN-Dimension (hidden size), Standardmäßig: 300
max_len: Einstellung einer maximalen Länge, auf die die Sätze abgeschnitten werden. Standardmäßig: 30	epochs: Epochen. Standardmäßig: 80	emb: Einstellung der Embedding-Dimension. Standardmäßig: 300
data_dir: Dateinverzeichnis, falls die Dateien nicht vom standardmäßigen Verzeichnis geladen werden sollen. Standardmäßig: None (data/preprocessed/e uroparl/de/splits/30 /)	cuda: Training auf GPU. Standardmäßig: True. Das Programm überprüft trotzdem nach der Verfügbarkeit von CUDA.	num_layers: Einstellung der Schichten. Standardmäßig: 2 (Encoder bidirektional, d.h. Decoder erhält 4 Schichten)
tok: Infix der tokenisierten Dateien. tok weist auf eine standardmäßige Zerlegung (auf Wortebene). Standardmäßig: "tok"	b: Stellt die Batchgröße ein. Standardmäßig: 64.	dp: Dropout. Standardmäßig: 0,25
lang_code: Die zweite Sprache neben Englisch, auf dem das Modell trainiert wird. Standardmäßig: "de". Achtung: Voraussetzung ist, dass die entsprechenden Dateien bereits tokenisiert wurden!	norm: Stellt einen Schwellenwert für das Klippen der Gradienten. Standardmäßig: -1.0, d.h. Die Gradientennorm wird auf den Schwellenwert 1.0 geklippt, keine Ausgabe am Bildschirm	attn: Stellt Attention ein. Mögliche Werte: "dot" und "none". Standardmäßig: "dot".
∵: Vocabulary-Größe.	reverse: Wenn True,	tied: Stellt Weight Tying

Standardmäßig: 30000	trainiert das Modell in der Sprachkombination <lang_code> → en. Wenn False, trainiert das Modell in der Sprachkombination en → <lang_code>. Standardmäßig: True (Training de > en)</lang_code></lang_code>	ein. Standardmäßig: True
min: Minimale Häufigkeit. Standardmäßig: 5		beam: Stellt die Beam-Tiefe ein. Standardmäßig: 5
corpus: Korpus, auf dem das Modell trainiert werden muss. Standardmäßig: "europarl". Wenn die leere Zeichenkette übergeben wird, dann wird das Modell auf dem IWSLT-Datensatz aus Torchtext trainiert.		reverse_input: Wenn True, trainiert das Modell mit umgekehrten Eingaben. Standardmäßig: False, da Encoder standardmäßig bidirektional
		bi: Bidirektional. Wenn True, dann trainiert das Modell mit bidirektionalem Encoder. Standardmäßig:

Beispielaufruf für die besten Attention basierten Modelle:

```
GRU:
```

```
python3 train_model.py --hs 300 --emb 300 --num_layers 2 --dp 0.25 --reverse_input
False --bi True --reverse True --epochs 80 --v 30000 --b 64 --train 170000 --val
1020 --test 1190 --lr 0.0002 --tok tok --tied True --rnn gru --beam 5 --attn dot

LSTM:
python3 train_model.py --hs 300 --emb 300 --num_layers 2 --dp 0.25 --reverse_input
False --bi True --reverse True --epochs 80 --v 30000 --b 64 --train 170000 --val
1020 --test 1190 --lr 0.0002 --tok tok --tied True --rnn lstm --beam 5--attn dot
```

Übersetzen

Um zu **übersetzen**, kann der Skript translate.py verwendet werden. Dazu muss der Parameter --path **übergeben** werden mit dem Pfad zu einem trainierten Modell. Beispielaufruf aus dem Root-Verzeichnis:

```
python translate.py --path
results/trained_models/de_en/04_attention/80/lstm/2/bi/2019-08-11-
10-46-58
```

Während der Übersetzung kann die **Beam-Tiefe verändert** werden: #10 wechselt zur Beam-Tiefe 10.

Wenn **aus einer Datei** übersetzt werden soll, dann muss dazu noch der Parameter --file übergeben werden mit dem Pfad zu einer Datei:

```
python translate.py --path
results/trained_models/de_en/04_attention/80/lstm/2/bi/2019-08-11-
10-46-58 --file
data/preprocessed/europarl/de/splits/30/translation.tok.de
```

Die standardmäßige **Beam-Tiefe** ist 5. Eine unterschiedliche Beam-Tiefe kann mit dem Argument --beam zu Beginn eingestellt werden. Bei der Übersetzung aus einer Datei bleibt die Größe fest.